

1. Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Stendal zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Uchte“, „Tanger“, „Milde Biese“ und „Untere Ohre“ (Gewässerunterhaltungsbeitragssatzung –GUBS)

Aufgrund des § 56 Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16. März 2011 (GVBl. LSA S. 492), zuletzt geändert durch Artikel 20 des Gesetzes zur Reform des Kommunalverfassungsrechts des Landes Sachsen-Anhalt und zur Fortentwicklung sonstiger kommunalrechtlicher Vorschriften vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288), der §§ 2, 5, 8, 11, 36, 45, 90 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) und der §§ 1, 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 17. Dezember 2014 (GVBl. LSA S. 522), hat der Stadtrat der Hansestadt Stendal in seiner Sitzung vom 07.12.2015 folgende Änderung der Gewässerunterhaltungsbeitragssatzung beschlossen:

§ 1 Änderungen

Die Satzung der Hansestadt Stendal zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Uchte“, „Tanger“, „Milde Biese“ und „Untere Ohre“ (Gewässerunterhaltungsbeitragssatzung –GUBS) vom 13.04.2015 veröffentlicht im Amtsblatt für den Landkreis Stendal Nr. 11 vom 29.04.2015, S. 67, wird wie folgt geändert:

1. In § 2 wird der Klammerzusatz „(Flächenbeiträge)“ gestrichen.
2. § 3 wird um folgenden Satz 2 ergänzt:

„Die Umlagepflicht für den Erschwernisbeitrag besteht für alle Grundstücke des Gemeindegebiets, die nicht der Grundsteuer A unterliegen und die nicht in Bundeswasserstraßen entwässern.“

3. § 6 erhält folgende Fassung:

„(1) Berechnungsgrundlage für die Umlage des Flächenbeitrages und des Erschwernisbeitrages ist die Grundstücksfläche. Stichtag zur Feststellung der Grundstücksgröße ist der 01.01. eines jeden Kalenderjahres.

(2) Der Anteil des Erschwernisbeitrages des jeweiligen Unterhaltungsverbandes (UHV) beträgt laut Satzungen der Verbände:

- | | | |
|----|-------------------|------------------------------|
| a) | UHV „Uchte“ | 10,63 % des Gesamtbeitrages |
| b) | UHV „Tanger“ | 10,00 % des Gesamtbeitrages |
| c) | UHV „Milde Biese“ | 10,00 % des Gesamtbeitrages“ |

Anlage 1

4. In § 7 wird Satz 1 die Absatznummer „(1)“ vorangestellt und nach den Worten „für das Kalenderjahr 2015“ werden die Worte „und Folgejahre“ hinzugefügt.

5. § 7 wird um folgenden Absatz (2) ergänzt:

„(2) Der Umlagesatz zur Umlage des Erschwernisbeitrages des jeweiligen Unterhaltungsverbandes (UHV) beträgt für das Kalenderjahr 2015 und Folgejahre

a)	UHV „Uchte“	16,6008 EUR/ha	(0,00166008 EUR/m ²)
b)	UHV „Tanger“	9,4874 EUR/ha	(0,00094874 EUR/m ²)
c)	UHV „Milde Biese“	47,7994 EUR/ha	(0,00477994 EUR/m ²)“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Hansestadt Stendal, den 07.12.2015

Klaus Schmotz
Oberbürgermeister